

**Erledigt**

## **Mojave installiert, fährt sehr langsam hoch...**

**Beitrag von „schlaubi“ vom 1. Oktober 2019, 17:56**

Hallo Leute,

habe Mojave nun schon länger am Laufen, aber was mich stört ist, dass es ewig dauert, bis es hochgefahren ist.

Hier jeweils ein paar Bilder bei denen es ewig dauert...

Habt ihr ein paar Ideen, was ich machen kann?

Grüße...

---

**Beitrag von „ralf.“ vom 1. Oktober 2019, 18:23**

60 Sekunden Wartezeit wegen der Grafik.

Die Fermi Grafikkarte ist suboptimal. Entweder die rausschmeißen und die IGP nutzen. Oder die IGP deaktivieren.

---

**Beitrag von „Nordel“ vom 1. Oktober 2019, 21:19**

Fermi und Mojave? Dann ist doch alles ohne Beschleunigung. Sieht doof aus und arbeitet sich nicht schön. Da würd ich unbedingt den Rat von [ralf.](#) befolgen

---

**Beitrag von „schlaubi“ vom 2. Oktober 2019, 11:15**

[Zitat von ralf.](#)

60 Sekunden Wartezeit wegen der Grafik.

Die Fermi Grafikkarte ist suboptimal. Entweder die rausschmeißen und die IGP nutzen.  
Oder die IGP deaktivieren.

Danke erstmal für die Antwort, aber wie kann ich die IGP deaktivieren? Ich habe im Bios schon als primäre Grafik die PCIe aktiviert...

Edit: und es gibt ja auch die anderen 2 Stellen, wo es ewig dauert...was kann ich da noch machen?

---

**Beitrag von „Nordel“ vom 2. Oktober 2019, 11:23**

Eins nach dem Anderen. Meines Wissens nach, kann keine Fermi mit Mojave spielen. Ich würde die GTX 560 ausbauen und die iPGU nutzen. Welche CPU und welches Mainboard hast du? Es wäre toll, wenn du deine Hardware präzise nennen kannst.

---

**Beitrag von „schlaubi“ vom 2. Oktober 2019, 11:38**

[Zitat von Nordel](#)

Eins nach dem Anderen. Meines Wissens nach, kann keine Fermi mit Mojave spielen. Ich würde die GTX 560 ausbauen und die iPGU nutzen. Welche CPU und welches Mainboard hast du? Es wäre toll, wenn du deine Hardware präzise nennen kannst.

Ok ich habe ein Intelboard und jetzt scheinbar die iGPU deaktiviert (siehe Bilder). Er fährt auch sehr viel schneller hoch, aber die anderen Stellen dauern immernoch verhältnismäßig lange (siehe weitere Bilder)

## Beitrag von „Nordel“ vom 2. Oktober 2019, 11:52

Dein Board ist ein **Asus P8H61-M** und deine CPU: **I5 3570k**

Das sind die Angaben, mit denen man was anfangen kann. Jetzt frag mal die Forumsuche und/oder Google nach den richtigen BIOS-einstellungen für das Board.

Du bist aber mit Clover unterwegs, richtig?

Eine Grundlage für deine EFI findest du [in diesem großartigen Beitrag](#).

Deine CPU ist die Generation Ivy Bridge.

---

## Beitrag von „schlaubi“ vom 2. Oktober 2019, 11:55

### [Zitat von Nordel](#)

Dein Board ist ein **Asus P8H61-M** und deine CPU: **I5 3570k**

Das sind die Angaben, mit denen man was anfangen kann. Jetzt frag mal die Forumsuche und/oder Google nach den richtigen BIOS-einstellungen für das Board.

Du bist aber mit Clover unterwegs, richtig?

Eine Grundlage für deine EFI findest du [in diesem großartigen Beitrag](#).

Deine CPU ist die Generation Ivy Bridge.

Ich benutze Clover richtig ... ok ich habe zwar schon x-Beiträge gelesen und entsprechend meine EFI angepasst, aber direkt für meine Kombination, habe ich noch nichts gefunden...

Danke erstmal und hoffentlich brauche ich mich diesbezüglich nicht mehr melden 😊

---

## Beitrag von „Nordel“ vom 2. Oktober 2019, 12:00

[schlaubi](#) scheue dich nicht. Eine Gemeinschaft wie diese hier lebt von Fragen und Antworten. Letztlich macht es doch allen Freude.

Wie [locojens](#) doch so schön in seiner Signatur festhält: "Erfahrung ist eine nützliche Sache. Leider macht man sie immer erst kurz nachdem man sie brauchte."

---

### **Beitrag von „Skynet3020“ vom 2. Oktober 2019, 14:23**

Hat hier vielleicht keinen zusammenhang. Aber wenn ich die lilu kext auf die neuste version update fährt mein lattepanda auch extrem langsam hoch. Also zurück zur alten 1.34 und der bootvorgang ist wieder normal.

---

### **Beitrag von „schlaubi“ vom 2. Oktober 2019, 14:40**

#### [Zitat von Skynet3020](#)

Hat hier vielleicht keinen zusammenhang. Aber wenn ich die lilu kext auf die neuste version update fährt mein lattepanda auch extrem langsam hoch. Also zurück zur alten 1.34 und der bootvorgang ist wieder normal.

Vielleicht schon, aber kann den Download für Lilo 1.34 nicht finden...

Edit: Habs gefunden...

Edit2: macht bei mir keinen Unterschied...

Ansonsten hab ich jetzt alles soweit gemacht...fährt schon schneller hoch, finde es aber immer noch zu langsam...

---

### **Beitrag von „Nordel“ vom 2. Oktober 2019, 16:14**

Was heißt denn "fährt schneller hoch" von welcher Zeitspanne reden wir denn? Zur Orientierung: Mein LGA775-System braucht aktuell ca. 40 sek vom Start Clover bis zum Anmeldebildschirm. Anfangs waren es 35 sek. Es scheint also normal, dass es jetzt etwas länger dauert. Lass deinen Rechner am Ende des Tages einfach einschlafen 😊

---

### **Beitrag von „Skynet3020“ vom 2. Oktober 2019, 16:16**

also ein hackintosh fährt schon etwas langsamer hoch als ein richtiger mac und dann kommst natürlich auch auf die schnitstelle an ob sata3 oder nvme aber alles eigentlich im "normalen" bereich. wie lange dauert dein bootvorgang denn ?

Edit: kurz einen boot test gemacht beim panda als referenz.

Bios Start Screen bis Clover: 3.7 sek

Clover mit verzögerung 2.5 sek total 5.7 sek

Apple boot: 25.3 sek

ein MacBook Pro 2013 i7 2Ghz braucht genau 18.3 sek

beide mojave 10.14.6

---

### **Beitrag von „schlaubi“ vom 2. Oktober 2019, 19:28**

Bei mir dauert der Start von Clover aus genau 62 sec. und das ist schon verdammt langsam und da sind dann halt diese Wartezeiten bei den entsprechenden Bildern oben...

---

### **Beitrag von „Nordel“ vom 2. Oktober 2019, 20:21**

62 sek gehen doch voll in Ordnung. Wichtig ist, dass das System insgesamt flüssig und stabil läuft.

---

### **Beitrag von „Skynet3020“ vom 2. Oktober 2019, 20:48**

lol 62sek langsam... sorry das ich lache, aber hattest du schon systeme in den 90er ? Hab kurz auf deine cpu geschaut i5 und vermutlich sata3 also 550mbit ist doch wie nordel auch sagt völlig ok 😊

Mein Mac Pro 12core ist langsamer das dieser nur sata2 hat

---

### **Beitrag von „schlaubi“ vom 3. Oktober 2019, 11:35**

#### [Zitat von Skynet3020](#)

lol 62sek langsam... sorry das ich lache, aber hattest du schon systeme in den 90er ? Hab kurz auf deine cpu geschaut i5 und vermutlich sata3 also 550mbit ist doch wie nordel auch sagt völlig ok 😊

Mein Mac Pro 12core ist langsamer das dieser nur sata2 hat

Nee nee, hatte schon nen DX40 also ich weiß, was es heißt, langsam zu sein, aber mein kleines Ultrabook ist als wesentlich schneller oben und da ist auch nur ein alter i5 drin...

---

### **Beitrag von „mitchde“ vom 3. Oktober 2019, 13:12**

Nun CPU Speed spielt - neben SSD ("Alter" plus Anschluss SATA vs NVME etc.) Speed schon eine Rolle beim Booten - noch mehr mehr Systemupdate!

Auch spielt es eine Rolle wieviel weitere Platten (speziell HDDs) vom System gemountet (und

gevtl. bei Fehlern eprüft) werden müssen.

Last but not least: Die Anzahl der DSDT Patches, Kernel Patches (in Clover) und der kext Patches ist auch spürbar. Vom DEBUG Modus mal ganz abgesehen... Tipp: Nicht mehr benötigte kext Patches (evtl. nötig von älteren OS X Versionen, nun nicht mehr oder andere nötig) kann man in Clover deaktivieren.

Mann erkennt zB. nicht mehr nötige / funktionierende Kext Patches im Log durch °"not found, not patched..." bei den Versuchen diese kext zu patchen. Suche und nicht finden der passenden Hex Werte kostet natürlich auch Zeit .. 😊